

2. Vierteljahr / Woche 18.05. – 24.05.2025

## 08 / Endlich da!

### Unterwegs nach Hause

#### ➤ Wege ins Leben

„Herr, zeige mir den richtigen Weg, damit ich nach deiner Wahrheit lebe!“ (Psalm 86,11 NLB)  
Besonders an Geburtstagen oder am Ende eines Jahres denken Menschen über die Zukunft, den Sinn des Lebens und ihr eigenes Leben nach.

➤ Über dein Leben nachdenken – was trifft auf dich zu?

- Ich habe mir darüber noch nie Gedanken gemacht.
- Ich lebe für ein glückliches Leben hier und jetzt und in Zukunft.
- Ich lebe für das Erlangen der Ewigkeit bei Gott.
- Ich lebe, weil ich erfolgreich werden will.
- Ich will für andere Menschen da sein.
- Ich lebe, weil Gott mich liebt.
- Ich lebe nur, weil meine Eltern mich gezeugt haben.
- Ich weiß es nicht.
- ...

➤ Was wünschst du dir für dein Leben?

#### ➤ Gottes Wohnort

„Ich hörte eine laute Stimme vom Thron her rufen: ‚Siehe, die Wohnung Gottes ist nun bei den Menschen! ... Er wird alle ihre Tränen abwischen, und es wird keinen Tod und keine Trauer und kein Weinen und keinen Schmerz mehr geben. Denn die erste Welt mit ihrem ganzen Unheil ist für immer vergangen.‘“ (Offenbarung 21,3–4 NLB)

➤ Was berührt dieser Text in dir?

➤ Welche Sehnsuchts- und Rückzugsorte hast du?

Was haben diese Orte mit dem gemeinsam, was Gott hier verspricht?

Wo findest du bei Gott etwas, was Sehnsuchtsorte dir nur begrenzt geben können?

➤ Gott bei den Menschen. Bei dir. Wie kannst du das stärker erleben?

Was könnte dir dabei helfen?

#### ➤ Strahlend hell

„Kein Tempel war in der Stadt zu sehen, denn der Herr, Gott, der Allmächtige und das Lamm sind ihr Tempel. Und die Stadt braucht keine Sonne und keinen Mond, damit es in ihr hell wird, denn die Herrlichkeit Gottes erleuchtet die Stadt.“ (Offenbarung 21,22–23 NLB)

➤ Was bedeutet es, dass Gott und Jesus das Licht sind?

Wie stellst du dir den Himmel noch vor? (Du kannst auch versuchen, das zu malen!)

Was ist für dich das Schönste in deiner Vorstellung?

## ➔ Gottes Familienname

„Wartet! Zerstört nicht das Land oder das Meer oder die Bäume, bis wir den Dienern Gottes sein [Gottes] Siegel auf die Stirn gedrückt haben!“ (Offenbarung 7,3 NLB) „Und ich sah das Lamm stehen auf dem Berg Zion und mit ihm hundertvierundvierzigtausend, die hatten seinen Namen und den Namen seines Vaters geschrieben an ihre Stirn.“ (Offenbarung 14,1 LUT)

- ➔ Was bedeutet es, wenn man den Namen eines Menschen trägt?  
Was bedeutet es für dich, Gottes Namen zu tragen?  
Was sagt dieser Name für dich aus?
- ➔ Tragen wir Gottes Namen automatisch, wenn wir Christen sind?  
Wie beeinflusst es dein Leben im Alltag, dass du Gottes Namen trägst?

## ➔ Gerettet!

„Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen.“ (Johannes 5,24 LUT)

- ➔ „Ich habe das ewige Leben“ – hast du diese Gewissheit? Wann fällt es dir schwer, das zu glauben? Woran liegt das?  
Was hilft dir zu glauben, dass du erlöst bist?

Ein altes Lied sagt: „Welch Glück ist's erlöst zu sein, Herr, durch dein Blut!“

- ➔ „Welch Glück ...“ Was empfindest du, wenn du daran denkst, dass du erlöst bist?  
Was kann helfen, zu dieser Freude zu finden?  
Wie lässt sich diese Freude pflegen, damit sie immer wieder da ist, auch wenn sie phasenweise verschwindet?
- ➔ Wir sind erlöst – und trotzdem noch hier auf dieser Erde. Wie kann dir das Wissen „Ich bin erlöst“ in schwierigen Zeiten helfen?

## ➔ Dein Lied

„Gott spricht jeden von seiner Schuld frei und nimmt jeden an, der an Jesus Christus glaubt. Nur diese Gerechtigkeit lässt Gott gelten ... Aber was sich keiner verdienen kann, schenkt Gott in seiner Güte: Er nimmt uns an, weil Jesus Christus uns erlöst hat.“ (Römer 3,22.24 HFA)

„Jetzt hörte ich Stimmen vom Himmel – gewaltig wie das Tosen einer mächtigen Brandung und wie heftige Donnerschläge, und doch so harmonisch und schön wie Harfenspiel. Vor dem Thron Gottes, vor den vier Gestalten und den vierundzwanzig Ältesten sangen sie ein neues Lied. Aber nur die 144.000, die das Lamm durch sein Opfer von der Erde losgekauft hat, können dieses Lied singen.“ (Offenbarung 14,2–3 HFA)

- ➔ Wie stellst du dir dieses Lied der Erlösten vor? Wie klingt es? Wovon redet es?  
Wenn du dein „Lied der Erlösung“ schreiben würdest, wovon würde es handeln?  
Schreib es!



## Für Gesprächsleiter/-innen

### ***Einstieg ins Bibelgespräch: Brainstorming „Gerettet!“***

Woran denkt ihr, welche Bilder habt ihr vor Augen, wenn ihr „Gerettet!“ hört? Tauscht euch spontan über das aus, was euch durch den Kopf geht. Inwiefern passen diese Gedanken zu dem, was wir als Christen erleben, wenn wir sagen: „Wir sind gerettet!“? Passen Sie dazu? Wo seht ihr Gemeinsamkeiten, wo Unterschiede?

### ***Einstieg ins Bibelgespräch: Bildbetrachtung „Neues Jerusalem“***

Wenn ihr dieses **Bild** über das Neue Jerusalem seht, was fällt euch dazu ein? Warum hat der Maler wohl diese Art der Darstellung gewählt? Wie würdet ihr das Neue Jerusalem malen? Welche Farben würdet ihr nutzen, welche Elemente würdet ihr wählen?

